Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 47 (1943-1944)
Heft: 3

Buchbesprechung: Bücherschau
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BÜCHERSCHAU

Spitteler-Brevier: Mein Herz heißt dennoch. Rascher Verlag, Zürich. Geb. Fr. 5.80. Mit einem Bildnis und Faksimile-Brief des Dichters.

Die ganze liebevolle Seele des großen Epikers und Mythendichters spricht aus dieser Auswahl zu uns. Künstler und Kunst, Freundschaft und Liebe, Wunsch und Pflicht, Glück und Leid, kurzum: ein mutiges und kampfreiches Menschenleben wird von ihr umspannt. Schlicht und unmittelbar, doch mit tiefer Eindringlichkeit legt sie Zeugnis von der ethischen und schöpferischen Persönlichkeit Spittelers ab. Die vorangestellten, erstmalig veröffentlichten Briefe zeigen den Dichter im Ringen und im Schaffen an seinem Werk und vermitteln eine lebendige Einsicht in sein Wollen und Müssen.

Was der Schweizerbürger von seinem Vaterlande wissen muß. Übungsstoff in Geographie, Geschichte, Verfassungs- und Gesetzeskunde für Schul- und Selbstunterricht. Von H. Huber. 15. Auflage umgearbeitet von Dr. H. Hasler. Verlag und Druck A.-G. Gebr. Leemann & Co., Zürich 2.

Das vorliegende Büchlein wird allen jungen, strebsamen Schweizern willkommen sein, versucht es doch, dem zukünftigen Bürger in gedrängter Übersicht ein Bild der Staatseinrichtungen des engern und weiteren Vaterlandes zu bieten und ihn für die mannigfaltigen Fragen, welche im öffentlichen Leben an ihn herantreten, zu interessieren. Der junge Rekrut, ehe er zur Prüfung geht, wird gerne noch einmal nachlesen, was er vielleicht gefragt wird, und überdies enthält die Sammlung vieles, das jeder Schweizerbürger längst wissen sollte.

Hermann Hutmacher: Dür ds Hagelwätter. Verlag A. Francke, Bern. Preis Fr. 6.50.

Der jung verwitwete Bärenwirt Otti hält Umschau nach einer neuen Frau, die seinem großen Bauernwesen und Gasthof vorstehen sollte. Aber mit dem Herzen ist er noch nicht so recht dabei; denn das Andenken an die verstorbene erste Frau und Mutter seiner Kinder läßt ihn nicht los. Auf dieser Umschau gewinnt er in verschiedenartige Sippen und Frauengemüter Einblick, er erlebt seine Wunder bei Rauhborstigen und Sanftmütigen, ja, es wird ein Gang durch ein wahres Hagelwetter von Weiberlaunen und -listen. In seiner gutmütigen Bedächtigkeit findet Otti den richtigen Trapp nicht, bis ihm dann auf einmal die Augen ganz unerwartet aufgehen und er weiß: die oder überhaupt keine mehr. Hutmacher schildert die bäuerliche Welt mit der Behaglichkeit und zugleich mit der Scharfsichtigkeit und gelegentlichen Satire, die seine Erzählungen zu reichen und wahren Gemälden des Bauernstandes macht. Daß er ein treffliches Berndeutsch zu handhaben versteht, hat er längst bewiesen.

Ralph Bircher: Hunsa, das Volk, das keine Krankheit kennt. Mit 18 Abbildungen und 3 geographischen Karten. Preis geb. Fr. 7.80. Verlag Hans Huber, Bern.

Ein sehr interessantes Buch. Von einem fernen, kleinen Volk am Rande Nordindiens wird berichtet. Abstammung und Sprache dieses Volkes sind ein Rätsel für die Forschung. Man spricht von ihm als von einem „Griechenvolk am Himalaja". In einsamer Abgeschiedenheit großartiger Gebirgswelt lebend und mit schwerer Feldarbeit geplagt, vermag es aus seinem Boden nicht ganz genug Nahrung herauszuholen, um vor Hunger, und nicht genug Kleidung, um vor Kälte wirklich geborgen zu sein. Und doch trägt es dieses Schicksal, als ob es ein herrliches Leben wäre, mit freudiger Anmut.

Zum Erzählen an die Kleinen von 4 bis 6 Jahren

Chum Chindli, los zue

Züridütschi Gschichtli und Versli für die Chline von Clara Carpentier, Kindergärtnerin

Preis gebunden Fr. 4.—

Zu beziehen durch den Verlag Müller, Werder & Co. AG., Zürich, Wolfbachstraße 19 oder in jeder Buchhandlung

Einbanddecken

für den abgeschlossenen Jahrgang unserer Zeitschrift sind zum Preise von Fr. 1.50 erhältlich. · Inhaltsverzeichnis wird gratis mitgeliefert. Zu beziehen durch den Verlag

Müller, Werder & Co. AG.

Zürich, Wolfbachstraße 19

Telephon 2.35.27